

Neues Buslinienangebot in der VG Kirchberg und angrenzenden Teilen der VG Simmern

SCHÜLER- UND KINDERGARTENVERKEHR FÄHRT WIEDER ZU DEN
BISHERIGEN ZEITEN

Nachdem der ÖPNV in der Verbandsgemeinde Kirchberg und angrenzenden Teilen der Verbandsgemeinde Simmern im Rhein-Hunsrück-Kreis nach der Insolvenz beider Unternehmen einer Bietergemeinschaft für 2 Wochen komplett eingestellt werden musste, fahren nach erfolgter Sofortvergabe seit dem 2. September 2019 wieder Busse, allerdings mit einem reduzierten Fahrplanangebot. Dieses umfasst den kompletten Schüler- und Kindergartenverkehr sowie den RegioBus 660 (mit Wochenendangebot erst ab dem 28. September 2019) und die Linie 602 (ohne Wochenendangebot) mit integriertem Stadtbuslinienangebot. Der RadBus 666 Kastellaun – Simmern – Kirchberg entfällt vorerst komplett.

Folgende 19 Linien nehmen den Betrieb mit einer reduzierten Fahrtenzahl wieder auf:

- 602 Gehlweiler – Gemünden – Sargenroth – Simmern
- 604 Ravengiersburg – Simmern
- 605 (Sargenroth –) Gemünden – Dickenschied – Kirchberg
- 606 Gemünden – Sargenroth – Ravengiersburg – Gemünden
- 608 Reckershausen/Ravengiersburg/Dickenschied – Womrath – Kirchberg
- 609 Kirchberg / Reckershausen – Unzenberg – Simmern
- 655 Altlay – Würrich – Kappel – Kirchberg
- 657 Haserich / Blankenrath – Kappel – Metzenhausen – Kirchberg
- 658 Nickweiler – Wüschheim – Biebern – Nickweiler
- 659 Kappel – Wüschheim – Simmern
- 660 RegioBus: Flughafen Hahn – Büchenbeuren – Sohren – Kirchberg – Simmern
- 661 Schwarzen – Dillendorf – Kirchberg
- 662 Maiermund / Belg – Hahn – Sohren – Büchenbeuren
- 663 Kappel – Schwarzen – Sohren – Büchenbeuren
- 664 Irmenach – Hirschfeld – Büchenbeuren – Sohren
- 665 Raversbeuren – Hirschfeld – Büchenbeuren – Sohren
- 667 Stipshausen – Rhaunen – Büchenbeuren
- 668 Sohren – Dill – Kirchberg
- 669 Büchenbeuren – Sohren – Kirchberg – Simmern



Übernommen haben die Verkehrsleistung die Verkehrsbetriebe Mittelrhein (VMR) aus Brohl-Lützing mit ihrer regionalen Tochter Verkehrsbetrieb Rhein-Eifel-Mosel GmbH (VREM). Unterstützt werden die VMR hierbei durch zwei örtliche Busunternehmen, die Verkehrsleistungen im Unterauftrag fahren.

Die Fahrpläne des neuen Angebotes können ab sofort über die VRM-Fahrplanauskunft im Internet oder auch über die VRM-Fahrplan-App für mobile Endgeräte abgerufen werden. Hierbei ist natürlich darauf zu achten, dass ein Reisedatum ab dem 2. September 2019 eingegeben wird, ansonsten werden die neuen Fahrten nicht angezeigt. Die Fahrpläne aller Linien sind zudem im pdf-Format beigefügt und werden den vom Ausfall betroffenen Schulen, Kindergärten und Eltern (per Elternbrief) zur Verfügung gestellt.

Möchten Sie mehr über den VRM und seine Angebote wissen? Unter 0800 5 986 986 (kostenfrei, täglich von 8 bis 20 Uhr) oder www.vrminfo.de erhalten Sie weitere Informationen.

